

Gesuch. Ein unverheiratheter Kutscher, der noch in Diensten ist, seinen Dienst ver-
steht und auf Reisen Bescheid weiß, wünscht bei anständiger Herrschaft bis zum 1. Mai sein
Unterkommen. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Capitalgesuch. Gegen hypothekarische Sicherheit auf ein hiesiges Grundstück
und gegen 4 Procent Verzinsung, werden sofort 4000 Thaler Capital gesucht.

Auch können 200 und 300 Thaler bei hier angefahrenen braven Männern auf ge-
richtliche Obligationen untergebracht werden. Wer zu diesen Geschäften geneigt ist, beliebe
seine Adresse in der Expedition dieses Blattes gefälligst abzugeben.

Vermiethung. Zwei tapezirte Zimmer nebst Schlafkabinet sind an der Promenade
vor dem Grimmaschen Thore an einen ledigen Herrn zu vermieten und können sogleich be-
zogen werden. Nähere Auskunft bei dem Eigenthümer des Hauses No. 1200.

Zu vermieten sind Logis für ledige Herren in der Nicolaisstraße No. 533.

Vermiethung. In Nr. 590 auf der Grimma'schen Gasse ist von Michael d. J. an
die erste Etage zu vermieten, und in Nr. 514 auf dem Brühl, 3 Treppen hoch, das Nähere
hierüber zu erfahren.

Vermiethung. Zu bevorstehendem Rostocker Pfingstmarkt sind in der Mönchenstraße,
in einem sehr gut gelegenen Hause, mehrere schöne Logis zu vermieten, und das Nähere
hierüber in der Expedition dieses Blattes zu erfahren.

Reisegesellschafter gesucht. Jemand, der in einigen Tagen mit eigenem Wa-
gen über Berlin, Königsberg, Riga nach Peterburg abgeht, sucht einen Reisegesellschafter
auf gemeinschaftliche Kosten. Zu erfragen bei Herrn Unrein, im Hotel de Russie.

Verloren wurde am Sonntage eine Brustnadel mit Smaragd und Diamanten besetzt,
ohne Stiel; wer solche bei Unterzeichnetem abgibt, erhält eine angemessene Belohnung.
Theod. Strube, Grimma'sche Gasse Nr. 578.

Verloren. Es ist am Montag, den 14. April, von einem Fremden ein Röllchen
weißes Pergament auf einer Bude liegen geblieben; man bittet gegen 16 Gr. Belohnung
solches abzugeben an
J. G. Schlenck, Nr. 1009 vor dem Ranstädter Thore.

Verlaufener Hund.

Es hat sich am Sonntag, den 13. April, ein junger Hühnerhund verlaufen; wer sol-
chen in Nr. 147 1ste Etage wiederbringt, erhält eine angemessene Belohnung. Der Hund
ist 9 Monat alt, von Farbe weiß, mit graubraun gesprenkelten und drei großen braunen
Flecken und eben solchem Behänge, hat einen starken Hals und dunkle Füße. Er hört auf
den Namen „Alla“.

Thorzettel vom 15. April.

Grimma'sches Thor.	u.	Hr. Missionair Monhard, v. Herrnhut, in d. Säge	7
Gestern Abend.		Hr. Benq. Bassenge, v. Dresden, in Friedels Hofe	7
Hr. Kfm. Haubold, v. Zorgau, in d. Dresd. Herberge	5	Hrn. Hfl. Müller, Schwenke, Schöne u. Lange, v.	7
Hr. Kfm. Carbella, v. Ambelaja, in Rupperts Hofe	6	Dresden, im Elephanten	7
		Hr. Artm. Marschner, v. Mühlsberg, im g. Adler	7